

Medieninformation

08 / 2019

Staatsbetrieb Sachsenforst, Geschäftsleitung

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Dr. Renke Coordes**Durchwahl**Telefon: +49 3501 542 166
Telefax: +49 3501 542 213renke.coordes@
smul.sachsen.de

Graupa, 18. April 2019

Forstwirt-Sieger mit Kopf und Hand

Berufswettbewerb der Auszubildenden zum Forstwirt abgeschlossen

Heute (18. April 2019) endete der zweitägige Berufswettbewerb der Forstwirtslehrlinge an der Forstlichen Ausbildungsstätte Morgenröthe. 17 angehende Forstwirte aus Ausbildungsbetrieben in ganz Sachsen hatten sich in den letzten Wochen bei regionalen Vorentscheiden für die Teilnahme am Landesausscheid qualifiziert.

Sieger wurde Richard Schneiderheinze, Forstwirtslehrling im Forstbezirk Leipzig, mit 81,2 von möglichen 100 Punkten. Den zweiten Platz belegte Anton Huß vom Forstbezirk Marienberg mit 79,2 Punkten, Timo Schmieder vom Forstbezirk Eibenstock wurde mit 78,9 Punkten dritter. „Ich gratuliere den Gewinnern herzlich“, lobte Landesforstpräsident Utz Hempfling die herausragenden Leistungen. „Insbesondere in diesen schwierigen Zeiten der massiven Waldschäden und der Massenvermehrung von Borkenkäfern in unseren Wäldern werden kompetente und bestens qualifizierte Forstwirte dringend benötigt und sind händeringend gesucht.“

Am ersten Wettkampftag war zunächst Köpfchen gefragt: Nach ihren Antworten auf Fragen zum Allgemein- und Fachwissen musste jeder der angehenden Fachkräfte eine Präsentation zu einem forstfachlichen Thema vortragen. Zum Abschluss stand die korrekte Bestimmung von Baum- und Straucharten, seltenen oder geschützten Pflanzen, Holzarten und Fraßspuren von Schadinsekten auf dem Wettbewerbsprogramm. Ohne praktische Fähigkeiten konnte aber nicht gewonnen werden: Das fachgerechte Wechseln einer Motorkettensäge in weniger als 20 Sekunden, haargenaue Präzisions- und Kombinationsschnitte an Baumstämmen und im Finale die fachgerechte Entastung einer Baumkrone gegen die Zeit mussten für den Gewinn des Wettbewerbes sicher beherrscht werden.

Die beiden Bestplatzierten sind nun für den Bundesausscheid der grünen Berufe in Herrsching in Bayern Anfang Juni qualifiziert. Als Botschafter für die Ausbildung zum Forstwirt hat Sachsen nach den Erfolgen von 2015 wieder die Chance auf die vorderen Ränge. Wir drücken Ihnen auf jeden Fall die Daumen!

**Sachsenforst****Hausanschrift:**
Staatsbetrieb Sachsenforst
Geschäftsleitung
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna OT Graupawww.sachsenforst.de**Sprechzeiten:**
Mo - Fr: 9.00 - 16.00 Uhr**Bankverbindung:**
Ostsächsische Sparkasse
Dresden
IBAN DE45 8505 0300
3200 0223 10
BIC OSDDDE81
Umsatzsteuer-Identnummer:
DE 813 256 956**Verkehrsverbindung:**
Buslinie G (Pirna-Graupa)
Buslinie 63 (Pillnitz-Graupa)* Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente

Medieninformation
08 / 2019
Staatsbetrieb Sachsenforst, Geschäftsleitung

Hintergrund

Alle zwei Jahre findet bundesweit der Berufswettbewerb der grünen Berufe statt. Dabei treten Auszubildende und Fachschüler in den Sparten der Land- und Tierwirtschaft, der Hauswirtschaft, der Forstwirtschaft und der Winzer gegeneinander an. In Sachsen wird der Berufswettbewerb vom Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie finanziert. Die Organisation und Durchführung obliegen der Sächsischen Landjugend e.V.

Informationen zur Ausbildung bei Sachsenforst finden Sie unter www.sachsenforst.de.